

Eckdatenbeschluss 2024

geplante Beschlussvorlage mit finanziellen/personellen Ausweitungen, Basisinformationen

Referat:		RBS-004
Referat für Bildung und Sport		
weitere betroffene Referate (Kürzel):		Federführung (Referatskürzel): RBS
Produkt(e) (Nr. und Bezeichnung): 39217100 Bildung, Erziehung und Betreuung an Gymnasien		

1. Geplante Beschlussvorlage		
1.1 Arbeitstitel	<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich	<input type="checkbox"/> nichtöffentlich
Ausstattungen in den Fächern Biologie, Chemie und Physik nach LehrplanPlus G9 für Jahrgangsstufe 12 und Jahrgangsstufe 13		
1.2 Beschlussinhalt (Kurzbeschreibung)	<input checked="" type="checkbox"/> pflichtig	<input type="checkbox"/> freiwillig
<p>Nach dem LehrplanPLUS zur neuen Oberstufe G9 zeigt sich für die Fächer Chemie und Biologie, dass nun auch in diesen Fächern der Fokus auf schüler*innenaktivierenden Unterricht gelegt wird. Insbesondere sollen die Lernenden in Versuchen Messwerte digital erfassen und daraus Schlussfolgerungen ziehen. Für die Jahrgangsstufen 12 und 13 lassen sich aus den Lehrplänen für Biologie und Chemie technische Ausstattungen für die Messwerterfassung ableiten: es sollen u.a. jeweils 8 Kolorimeter, Spektrometer, Temperatursensoren, Drucksensoren und CO2-Sensoren je Schule beschafft werden. Der LehrplanPLUS für die Gymnasien beinhaltet im Fach Physik verpflichtende Schüler*innen-Experimente. Seit der Jahrgangsstufe 7 werden die Münchner Gymnasien und Realschulen hierzu Schuljahr für Schuljahr bedarfsgerecht nach den Erfordernissen des neuen Lehrplans mit den erforderlichen Experimentiergeräten ausgestattet.</p> <p>Im Haushaltsjahr 2024 ist bei Physik nun die Ausstattung für die künftige Jahrgangsstufe 12, im Haushaltsjahr 2025 dann für die Jahrgangsstufe 13 zu beschaffen (je in 2024 und 2025: 43 Gymnasien je 17.300 € ergibt gerundet 750.000 €). Bei den Fächern Biologie und Chemie werden im Haushaltsjahr 2024 die Bedarfe für die Jahrgangsstufe 12 und 13 zusammengefasst (in 2024: 43 Gymnasien je 16.944 € ergibt gerundet 730.000 €). Diese zusätzlichen Bedarfe für die Fächer Biologie und Chemie sowie Physik können aufgrund der Größenordnung nicht aus den bereitgestellten Schulbudgets finanziert werden. Die 43 Münchner Gymnasien sind bislang weder quantitativ noch qualitativ den aktuellen technischen Standards gemäß ausgestattet.</p> <p>Für die geplanten Ausstattungen entstehen somit an den 43 Gymnasien, die in Sachaufwandsträgerschaft der Landeshauptstadt München stehen, Sachkosten in Höhe von 1.480.000 € für das Haushaltsjahr 2024 und in Höhe von 750.000 € für das Haushaltsjahr 2025. Die Aufgabe ist eine Pflichtaufgabe gem. Art. 3 Bay SchFG (Sachaufwand).</p>		

2. Personelle Auswirkungen			
Personalkapazitäten (in VZÄ)	Aktuell	Mehrbedarf	Befr.-Verlängerung/Entfristung
befristet/Verlängerung Befristung	0,0	0,0	0,0
dauerhaft	0,0	0,0	0,0
..... davon Kompensation		0,0	0,0
Zusätzlicher Büroraumbedarf	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> teilweise

3. Finanzielle Auswirkungen					
	2024	2025	2026	2027	(2028 ff.)
konsumtiv					
Einzahlungen	0 €	0 €	0 €	0 €	
Auszahlungen	1.480.000 €	750.000 €	0 €	0 €	
Personal	0 €	0 €	0 €	0 €	
weitere kons. Auszahlungen	1.480.000 €	750.000 €	0 €	0 €	
investiv					
Einzahlungen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Auszahlungen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €